

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Integrationsrat	21.04.2020
Ausschuss Soziales und Senioren	23.04.2020
Runder Tisch für Flüchtlingsfragen	08.05.2020

Bericht der drei Träger Auszugsmanagement für den Zeitraum 01.01.-31.12.2019

Seit Oktober 2011 gibt es das von der Stadt finanzierte Projekt „Auszugsmanagement“, welches Geflüchtete in eigenen Wohnraum vermittelt. Das Amt für Wohnungswesen hat die Träger Caritasverband, Deutsches Rotes Kreuz und den Kölner Flüchtlingsrat mit der Durchführung beauftragt. Mit Ratsbeschluss vom 14.11.2017 ist das Auszugsmanagement als unbefristete Aufgabe übernommen worden. Im Zuge dessen ist eine unbefristete Vollzeitstelle je Träger zugesichert worden. Die verbleibenden vier Stellen sind auf zwei Jahre befristet bis 31.12.2021.

Beigefügt ist der 5. gemeinsame Bericht der drei Träger.

Die Verwaltung möchte zu dem Bericht folgende ergänzende Informationen geben:

Im Jahr 2019 wurden insgesamt 132 Haushalte davon insgesamt 371 Personen über das Auszugsmanagement vermittelt. Darin inbegriffen sind 8 Vermittlungen über das Pilotprojekt mit dem Ehrenamt mit insgesamt 41 Personen. Durch die Kooperation mit der GAG wurden 67 Wohnungen, davon 33 nach der Richtlinie Flü erfolgreich an Geflüchtete vermittelt.

Die Planung, Organisation und Durchführung von Workshops für Geflüchtete war erneut ein Schwerpunkt der Arbeit.

Des Weiteren wurde seit September 2019 ein Pilotprojekt zur weitergehenden Unterstützung der ehrenamtlich Aktiven durchgeführt, welches nach Ablauf der Pilotphase in diesem Jahr verstetigt wurde.

Alle drei Träger des Auszugsmanagement bieten wöchentliche offene Sprechstunden für Tandems aus ehrenamtlichen Unterstützer/innen und Geflüchteten an. Einzeltermine zur Fallberatung sind zusätzlich nach Absprache möglich. Die offene Sprechstunde wurde von Projektstart bis Jahresende 39 Mal angeboten und es fanden 151 Beratungen im Rahmen von Mails, Telefonaten und persönlichen Beratungen statt.

Zudem wurden die Tandems bei Besichtigungen, Formalitäten und Kontakt zu Behörden und Vermietern beim Anmietungsprozess unterstützt.

In diesem Jahr ist das Ziel, die Zusammenarbeit mit weiteren Wohnungsbaugesellschaften auf- und auszubauen. Weiterhin gilt es die Eigenständigkeit und Potentiale der Geflüchteten zu fördern, sowie die Zusammenarbeit mit ehrenamtlich Engagierten zu intensivieren.

gez. BG Dr. Rau